SACHWERTE
EINKAUFSGEMEINSCHAFT

Newsletter Januar 2026

Inhalte:
1. Aktuelle Lage am Silbermarkt
2. Übertragungen von Metallen
3. Wirtschaftsprüfung, Audit in den Lägern
4. Statistischer Teil: Preisentwicklungen der Metalle im Dezember 2025 und im Gesamtjahr 2025

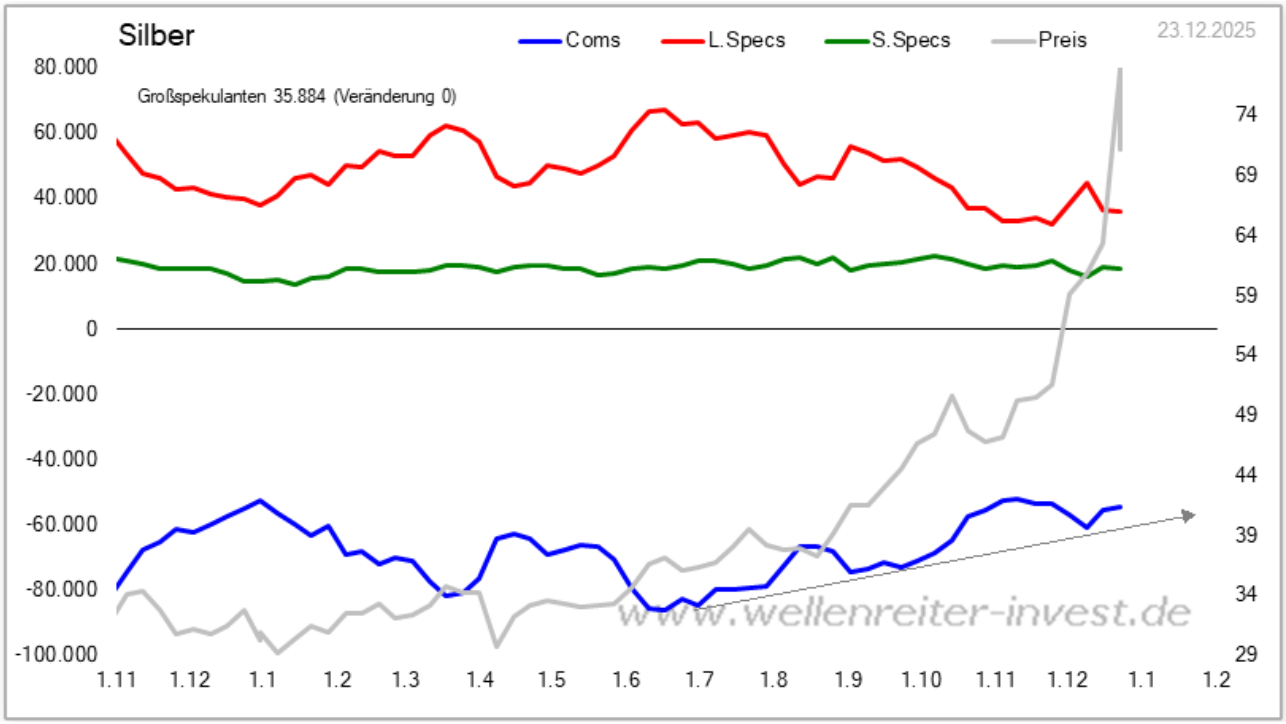
1. Aktuelle Lage am Silbermarkt

Immer wieder werde ich von Ihnen am Telefon zu meiner Meinung der Märkte gefragt. Im Folgenden möchte ich diese in aller gebotener Kürze zusammenfassen.

(Quelle: Screenshot Kitco.com)

Rein charttechnisch hat sich die 70 Dollar Marke in den letzten Handelstagen als eine starke Unterstützung nach unten herausgestellt. Der Aufwärtstrend ist nach wie vor ungebrochen.

Was machen die großen kommerziellen Händler? Die CoT-Daten liegen aktuell aufgrund der Haushaltssperre in den USA erst per 23.12.2025 vor. Sie zeigen jedoch schon heute den Paradigmenwechsel dieser gut informierten Händlergruppe. Wurden früher in steigende Kurse hinein immer Short-Kontrakte aufgebaut, werden sie nun abgebaut! Wohl nicht zuletzt deswegen, weil die Comex die Margin-Sicherheiten für einen Kontrakt seit Oktober 2025 mehrfach angehoben hat.



(Quelle: www.wellenreiter-invest.de)

Die Warenterminbörse will dadurch die ‚Spekulationen' am Papiermarkt verringern. Der physische Markt scheint mehr und mehr die Oberhand zu gewinnen. Angebot und Nachfrage! Konkreter: Physisches Angebot und physiche Nachfrage bestimmen zukünftig die Kurse.

Zum physischen Angebot: Die Zahlen des Silver Institutes zeigen, dass sich der Silbermarkt bereits seit 2019 im Defizit befindet („ETPs" sind Exchange traded products, d.h. ein Sammelbegriff für ETFs, ETCs und ETNs):

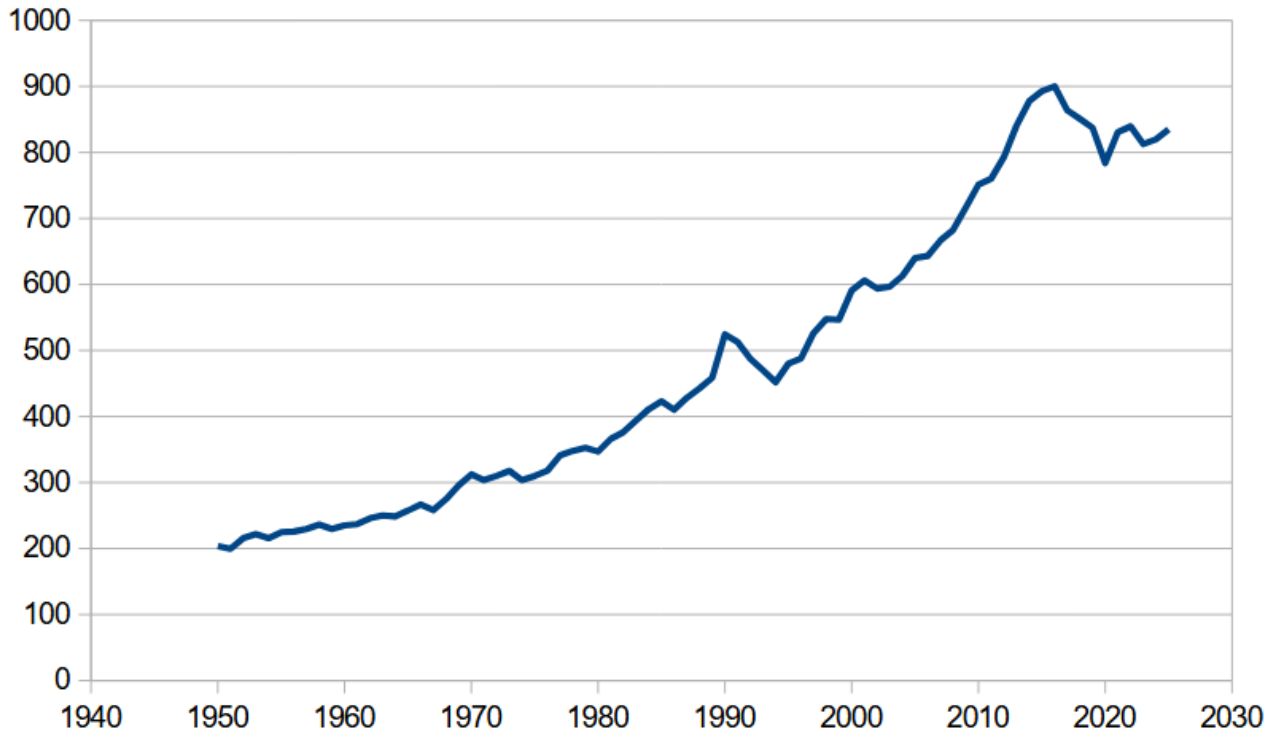
Silver Supply and Demand

Million ounces	2016	2017	2018	2019	2020	2021	2022	2023	2024	2025F	Year on Year 2024	Year on Year 2025F
Supply												
Mine Production	900.1	863.9	850.8	837.4	783.8	830.8	839.4	812.7	819.7	835.0	1%	2%
Recycling	156.3	160.2	162.3	163.8	180.5	190.7	193.5	183.5	193.9	193.2	6%	0%
Net Physical Disinvestment	0.0	0.0	0.0	0.0	0.0	0.0	0.0	0.0	0.0	0.0	na	na
Net Hedging Supply	0.0	0.0	0.0	13.9	8.5	0.0	0.0	0.0	0.0	0.9	na	na
Net Official Sector Sales	1.1	1.0	1.2	1.0	1.2	1.5	1.7	1.6	1.5	1.5	-9%	4%
Total Supply	**1,057.4**	**1,025.1**	**1,014.3**	**1,016.2**	**974.0**	**1,023.1**	**1,034.6**	**997.8**	**1,015.1**	**1,030.6**	**2%**	**2%**
Demand												
Industrial (total)	491.0	528.0	525.8	525.4	511.9	564.1	592.3	657.1	680.5	677.4	4%	0%
Electrical & Electronics	309.0	339.1	330.4	326.6	321.4	350.7	370.7	444.4	460.5	465.6	4%	1%
...of which photovoltaics	*81.6*	*99.3*	*87.0*	*74.9*	*82.8*	*88.9*	*118.1*	*192.7*	*197.6*	*195.7*	3%	-1%
Brazing Alloys & Solders	49.1	50.9	52.0	52.4	47.5	50.5	49.2	50.2	51.6	52.9	3%	3%
Other Industrial	132.9	138.0	143.5	146.4	142.9	162.9	172.4	162.6	168.4	158.9	4%	-6%
Photography	34.7	32.4	31.4	30.7	26.9	27.7	27.7	27.3	25.5	24.2	-7%	-5%
Jewelry	189.1	196.2	203.2	201.6	150.9	182.0	234.5	203.1	208.7	196.2	3%	-6%
Silverware	53.5	59.4	67.1	61.3	31.2	40.7	73.5	55.1	54.2	46.0	-2%	-15%
Net Physical Investment	212.9	155.8	165.9	187.4	208.1	284.3	338.3	244.3	190.9	204.4	-22%	7%
Net Hedging Demand	12.0	1.1	7.4	0.0	0.0	3.5	17.9	11.5	4.3	0.0	-62%	na
Total Demand	**993.3**	**972.9**	**1,000.8**	**1,006.4**	**929.0**	**1,102.4**	**1,284.2**	**1,198.5**	**1,164.1**	**1,148.3**	**-3%**	**-1%**
Market Balance	64.1	52.2	13.5	9.8	45.1	-79.3	-249.6	-200.6	-148.9	-117.6	-26%	-21%
Net Investment in ETPs	53.9	7.2	-21.4	83.3	331.1	64.9	-117.4	-37.6	61.6	70.0	na	14%
Market Balance less ETPs	**10.2**	**45.1**	**34.9**	**-73.5**	**-286.1**	**-144.3**	**-132.2**	**-163.0**	**-210.5**	**-187.6**	**29%**	**-11%**
Nominal Silver Price (US $/oz, London price)	17.14	17.05	15.71	16.21	20.55	25.14	21.73	23.35	28.27	-	21%	na

Source: Metals Focus

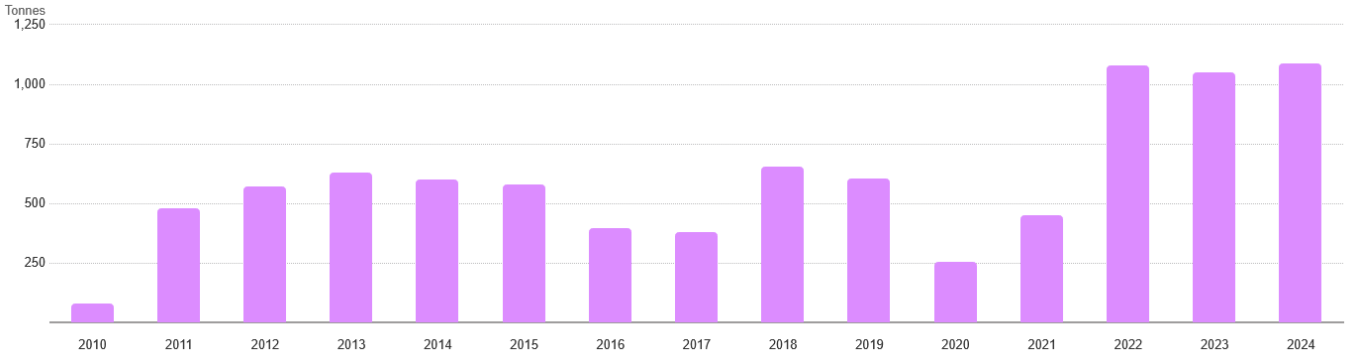
(Quelle: https://silverinstitute.org/silver-supply-demand/)

Trotz dieses Defizits schrumpft die Förderung von Silber seit einem „Peak-Silber" 2016 von 900 Millionen Unzen (knapp 28.000 Tonnen):



(Datenquelle: Silver Institute, eigene Darstellung)

Was machen die „Hüter" unserer Papierwährungen, die Zentralbanken?



(Quelle: https://www.gold.org/goldhub/data/gold-demand-by-country)

Bereits seit 2022 haben die Zentralbanken (nach offiziellen Zahlen des World Gold Council) das Niveau ihrer Käufe von rd. 500 Tonnen pro Jahr auf über 1000 Tonnen p.a. verdoppelt (siehe Graphik). In 2025 sollen es 950 Tonnen gewesen sein. Ich denke, dass diese Zahlen Orwell'sche Desinformatin darstellen. Z.B. will China aktuell nur ca. 2.300 Tonnen Goldreserven besitzen. Alleine in 2024 wurden 377 Tonnen im Land gefördert, jedoch nur 44 Tonnen den Goldreserven offiziell hinzugefügt.

Mein persönliches und rein privates Fazit:

Die Märkte haben sich fundamental gedreht. Es geht nicht mehr darum, mit Edelmetallen in Papierwährung zu spekulieren, sondern es geht darum, sie physisch zu besitzen. Die Zeiten, in denen jede physische Unze an den Terminbörsen zig-100-fach gehandelt wurde, enden. Die großen kommerziellen Händler verabschieden sich vom Papiermarkt. Das Jahr 2026 wird das Jahr vieler Wahrheiten. Politisch, finanziell. Die Minenproduktion (auch bei Gold seit 2018!) steigt nicht mehr weiter an, die Nachfrage jedoch sehr wohl. Zentralbanken selbst (und wer sollte das Papiergeldspiel besser verstehen?) kaufen immer mehr Gold und mittlerweile auch Silber an. Was den Zentralbanken recht ist, sollte uns billig sein.

2. Übertragungen von Metallen

Wir werden mittlerweile mit einer immer größer werdenden Zahl an Übertragungen von Metallen konfrontiertm (Übertragung von Metallen von Kunde A auf Kunde B, siehe → Service → Formulare im Kundenbereich unserer Homepage). Bisher haben wir diese trotz großem administrativen Aufwand immer kostenlos durchgeführt. Um Ihnen eine Größenordnung zu nennen: Pro Übertragung benötigen wir ca. 15 – 20 min. konzentrierter Arbeit, um die Übertragung zu prüfen, durchzuführen, zu dokumentieren und die Bestätigungsmails

an die betreffenden Kunden zu versenden. Kommen an einem Arbeitstag 10 Übertragungen an, kann das für einen Mitarbeiter einen halben Tag Arbeit bedeuten. Insofern haben wir uns entschieden, die Zahl von kostenlosen Übertragungen pro Kunde und pro Jahr auf eine Übertragung zu beschränken. Ab der zweiten Übertragung werden wir zukünftig eine Gebühr von 25,- EUR netto berechnen.

3. Wirtschaftsprüfung, Audit in den Lägern

In dieser Woche läuft bereits die Wirtschaftsprüfung für das abgelaufene Jahr 2025, bei der wieder unsere Mittelflüsse, Geldverwendungen, Versicherungsunterlagen, Abgleich der Banksalden, etc. geprüft werden. Wie jedes Jahr werden Sie den Bericht der Prüfungsgesellschaft dann im Kundenbereich unserer Homepage einsehen können.

Das Audit im schweizer Lager der Einkaufsgemeinschaft wird ebenfalls noch im Januar stattfinden.

4. Statistischer Teil: Preisentwicklungen der Metalle im Dezember 2025 und im Gesamtjahr 2025

a) Bei den Edelmetallen entwickelten sich im Dezember die Werte (Kurse gestellt von Umicore; in Euro gerechnet) und entsprechend unsere Anteilswerte wie folgt:

	Anteilswert	Edelmetallwert	Differenz*	Σ in 2025**
Gold:	+ 1,94 %	+ 2,01 %	– 0,07 %	+ 47,82 %
Silber:	+ 35,62 %	+ 35,73 %	– 0,11 %	+123,72 %
Platin:	+ 29,04 %	+ 29,12 %	– 0,08 %	+107,01 %
Palladium:	+ 5,80 %	+ 5,87 %	– 0,07 %	+ 58,28 %

b) Für die Technologiemetalle entwickelten sich die Werte im Dezember wie folgt (Kurse gestellt von Tradium GmbH; in Euro gerechnet):

	Anteilswert	Metallwert	Differenz*	Σ in 2025**
Indium:	– 1,14 %	– 1,05 %	– 0,11 %	+ 4,40 %
Gallium:	+ 4,98 %	+ 5,08 %	– 0,10 %	+ 60,42 %
Germanium:	– 1,81 %	– 1,69 %	– 0,12 %	+ 23,32 %
Rhenium:	+ 6,63 %	+ 6,72 %	– 0,09 %	+ 68,01 %
Neodym:	– 1,79 %	– 1,72 %	– 0,07 %	+ 36,57 %
Dysprosium:	– 0,06 %	± 0,00 %	– 0,06 %	+ 152,30 %
Terbium:	– 0,06 %	± 0,00 %	– 0,06 %	+ 175,79 %
Europium**:	– 1,47 %	– 1,35 %	– 0,12 %	– 12,22 %
Yttrium**:	± 0,00 %	± 0,00 %	± 0,00 %	+ 672,52 %

*) Die negative Differenz ergibt sich aus dem Abzug der Lager- und Verwaltungsgebühr. Diese beträgt gem. § 7 Ziff. 5 unserer AGBs für Gold, Platin und Palladium nominal 0,08 % pro Monat, für Silber 0,09 % pro Monat, für Technologiemetalle 0,125 % pro Monat, inkl. MwSt. Niedrigere ausgewiesene Prozentsätze bedeuten, dass durch den internen Handel zwischen Kunden Kosten für die Allgemeinheit eingespart werden konnten. Weiterhin gewähren wir freie Rabatte auf die Gebühren, wenn diese durch Einnahmen aus den investierten GmbH-Rücklagen gedeckt werden.

**) Europium und Yttrium werden nicht mehr zum Kauf angeboten.

**) Gesamtentwicklung der Anteilswerte im Jahr 2025.

Germanium, Dysprosium und Terbium werden derzeit an Privatanleger nicht verkauft.

Gerstetten, den 06.01.2026
Dr. Jürgen Müller

Impressum:
Einkaufsgemeinschaft für Sachwerte GmbH, Ulmer Str. 23, D-89547 Gerstetten
Tel. +49 (0)7323 9201392, E-Mail: info2024@goldsilber.org
Amtsgericht Ulm/Donau HRB 727569, Ust-IdNr: DE 280 414 702
Geschäftsführung: Dr. Jürgen Müller (GF), Jacqueline Völker (ppa.), Jörg Werner (ppa.)